

City Pension Dessau

Ackerstraße 3A
06842 Dessau-Roßlau

Tel: +49 340 8823076
Fax: +49 340 8825017

info@city-pension.travel
www.city-pension.travel

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 1. Juli 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



City Pension Dessau

Parken



Parken



Parken



Parken

Parkplatz / Tiefgarage



Parkplatz /
Tiefgarage

Jürgen Ludewig

Die Parkmöglichkeiten beschränken sich auf die Anliegerstraßen oder die reservierten Hotelparkplätze in einer Tiefgarage. Von der Tiefgarage gibt es einen Zugang über das Treppenhaus oder den Aufzug zu den Räumen der Pension in der 3. Etage.

Treppe von der Tiefgarage zum Hauseingang

Vorhandene Schwellen/Stufen: 9

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Weg von der Tiefgarage zum Treppenhaus/Aufzug



Weg von der
Tiefgarage zur
Treppe / zum Aufzug

Jürgen Ludewig

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 130 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Tür

1. Tür von der Tiefgarage zum Treppenhaus /Aufzug



1. Tür von der
Tiefgarage zum
Treppenhaus /Aufzug

Jürgen Ludewig

Lichte Breite des Durchgangs: 83 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 3 cm

2. Tür von der Tiefgarage zum Treppenhaus / Aufzug



2. Tür von der
Tiefgarage zum
Treppenhaus / Aufzug

Jürgen Ludewig

Lichte Breite des Durchgangs: 83 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

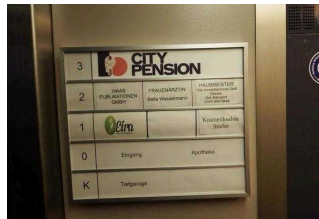
Höhe der Türschwelle: 3 cm

Anmerkungen für den Gast: Zwischen den beiden Türen, befindet sich ein Raum von 2x2 m.

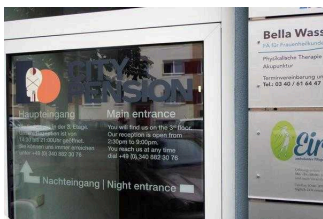
Eingang



Eingang



Eingang



Eingang

EG: Eingang in die Pension



Eingangsbereich

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 105 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

EG: Weg von der Eingangstür zur Treppe/Aufzug



Weg von der
Eingangstür zur
Treppe / zum Aufzug



Weg von der
Eingangstür Zur
Treppe / zum Aufzug

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 95 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

EG: Tür zum Haupteingang



Tür Haupteingang

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Rezeption



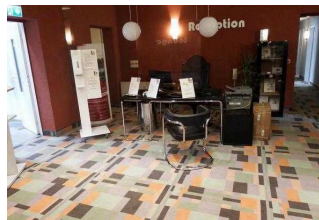
Rezeption



Rezeption



Rezeption



Rezeption

3. OG: Tresen Rezeption



Tresen Rezeption

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 2 cm

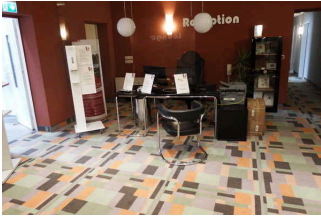
TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 3 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 73 cm hoch.

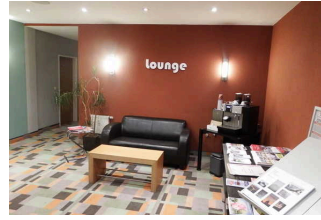
Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 72 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

3. OG: Rezeption



Raum / Rezeption



Raum / Rezeption

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 81 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 149 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 7 m

TIEFE des Raums: 5 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Rezeption befindet sich in der 3. Etage und ist über die Treppe oder mit dem Aufzug zu erreichen.

Treppenhaus EG–3. OG

Vorhandene Schwellen/Stufen: 45

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Aufzug Tiefgarage – 3. OG



Tür des Aufzugs



Kabine des Aufzugs



Bedienelemente des Aufzugs

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 120 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 100 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 39 cm.

3. OG: Weg vom Treppenhaus/Aufzug zur Rezeption

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 250 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 170 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

3. OG: Tür vom Treppenhaus/Aufzug zur Rezeption



Tür vom Treppenhaus / Aufzug zur Rezeption

Lichte Breite des Durchgangs: 81 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmer 425 mit Bad



Zimmer 425 mit Bad



Zimmer 425 mit Bad



Zimmer 425 mit Bad



Zimmer 425 mit Bad

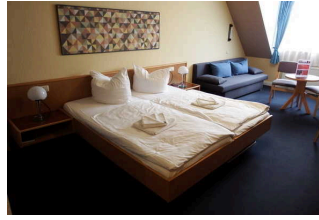


Zimmer 425 mit Bad

3. OG: Zimmer 425



Tür zum Zimmer 425



Schlafräum Zimmer
Nr.: 425

Tür zum Schlafräum

Lichte Breite des Durchgangs: 81 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 200 cm tief und 132 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmertyp: Doppelzimmer

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 120 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafräum: 99 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 160 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 160 cm

Das Bett ist nicht auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe und in einer Höhe von mind. 15 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 45 cm

Breite des Bettes: 90 cm

Es gibt insgesamt 0 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

3. OG: Bad im Zimmer 425

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 55 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 120 cm tief und 50 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

WC

Tiefe der WC-Schüssel: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 12 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 50 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 15 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 50 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 100 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 50 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 11 cm.

Höhe des Toilettensitzes: 40 cm

Es gibt keinen Haltegriff links vom WC.

Es gibt keinen Haltegriff rechts vom WC.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 70 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 55 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 84 cm

Die Unterfahrbarkeit des Waschbeckens ist durch Verkleidungen, Schränke o. ä. eingeschränkt.

Der Spiegel ist nicht im Stehen und Sitzen einsehbar.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 32 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 80 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 65 cm

Es ist kein Duschsitz vorhanden oder bei Bedarf bereitstellbar.

Es sind keine Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Höhe der Duscharmatur: 94 cm

Es ist kein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Treppenhaus EG-3. OG

Vorhandene Schwellen/Stufen: 45

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Aufzug Tiefgarage – 3. OG



Tür des Aufzugs



Kabine des Aufzugs



Bedienelemente des Aufzugs

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

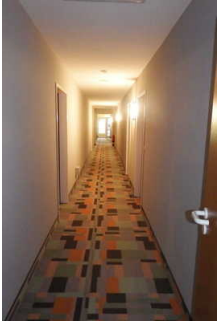
Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 120 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 100 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 39 cm.

3. OG: Weg von der Rezeption zum Zimmer 425



Weg von der
Rezeption zum
Zimmer Nr.: 425

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 132 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

3. OG: Tür zwischen Rezeption und Zimmerflur



Tür zwischen
Rezeption und Flur
zum Zimmer Nr.: 425

Lichte Breite des Durchgangs: 82 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Frühstücksraum



Frühstücksraum



Frühstücksraum

3. OG: Frühstücksraum



Frühstücksraum



Tür zum
Frühstücksraum

Tür zum Speiseraum

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 6 Tisch/Tische

Anmerkungen für den Gast: Es wird nur Frühstück vom Buffet angeboten.

Treppenhaus EG-3. OG

Vorhandene Schwellen/Stufen: 45

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Aufzug Tiefgarage – 3. OG



Tür des Aufzugs



Kabine des Aufzugs



Bedienelemente des Aufzugs

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 120 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 100 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 39 cm.

3. OG: Weg vom Zimmer 425 zum Frühstücksraum

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 132 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: Der Frühstücksraum befindet sich unmittelbar neben dem Zimmer 425.

Öffentliches WC



Öffentliches WC



Öffentliches WC



Öffentliches WC



Öffentliches WC

3. OG: Öffentliches WC

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 55 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 110 cm tief und 120 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach innen. Die Tür öffnet nach innen, beeinflusst aber die Bewegungsflächen vor WC und Waschbecken nicht.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist kein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 60 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 60 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 87 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel ist nicht im Stehen und Sitzen einsehbar.

Treppenhaus EG–3. OG

Vorhandene Schwellen/Stufen: 45

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Aufzug Tiefgarage – 3. OG



Tür des Aufzugs



Kabine des Aufzugs



Bedienelemente des Aufzugs

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

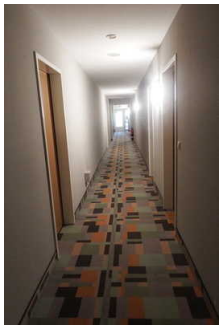
Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 120 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 100 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 39 cm.

3. OG: Weg von der Rezeption zum öffentlichen WC



Weg von der
Rezeption zum
öffentlichen WC

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 28 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 132 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: von der Tiefgarage bis zur 3. Etage

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.